



Haben sich der Musik des Barock verschrieben: das Amalia-Trio. Am kommenden Samstag spielen sie in Rotenburg.

Foto: nh

# Klänge des Barock

Konzert: Trio spielt in der Jakobikirche

**ROTEBURG.** Ein geistliches Konzert mit Werken aus der Barockzeit von Georg-Friedrich Händel, Prinzessin Anna Amalia von Preußen und anderen barocken Meistern hat gestaltet das Amalia-Trio am Samstag, 28. Februar, in der Rotenburger Jakobikirche. Das teilt Gabriele Grimme, stellvertretende Vorsitzende des Förderkreises der Kirche, in einer Presseinformation an.

Es spielen Susanna Weber (Sopran), Martina Brunner-Pracht (Flöte) und Dörte Gassauer (Cembalo). Die drei sind

frei schaffende Musikerinnen, die sich der Musik des Barock und der Frühklassik widmen. Als Namenspatronin haben sie die zu ihren Lebzeiten sowohl auf wissenschaftlichem als auch auf musikalischem Gebiet hoch gebildete Prinzessin Anna-Amalia von Preußen gewählt.

Das Konzert ist eine Veranstaltung des Förderkreises der Jakobikirche. Statt eines Eintritts erbittet dieser eine Spende. Der Auftritt wird durch das Herz- und Kreislaufzentrum unterstützt. (red)



## Barockes für die Jakobi-Sanierung

Barocke Klänge in der Rotenburger Jakobikirche: In dem Gotteshaus fand ein Benefizkonzert mit dem Anna-Amalia-Trio statt. Die Sopranistin Susanna Weber, Dörte Gassauer am Cembalo und Martina Brunner-Bracht an der Flöte,

von links, erfreuten das Publikum mit Musik von Georg Friedrich Händel, Henry Purcell und anderen barocken Meistern. Musikalisch stellte das Trio auch seine Namenspatronin, Prinzessin Anna-Amalia von Preußen, vor. Der Erlös des

Konzertes soll für die Sanierung der Jakobikirche verwendet werden. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Förderkreis der Jakobikirche. (zdü) Informationen: [www.foerderkreis-jakobikirche.de](http://www.foerderkreis-jakobikirche.de)

Foto: Dusterhöft